

B3*

Прочтите вопросы 1–6 и тексты, обозначенные буквами А–Г. Установите, в каких текстах можно найти ответы на эти вопросы. Задание содержит *один лишний текст*. Занесите свои ответы в таблицу.

ВОПРОСЫ

1. Wessen Balladen lag der historische Stoff zu Grunde?
2. Wer hat in seiner Dichtung Pflanzen und Tiere besungen?
3. Wer wurde wegen seiner politischen Ansichten verbannt?
4. Wer hat in seinen Gedichten oft mit der Sprache auf witzige Weise gespielt?
5. Wer lebte in der Schweiz und hatte eine Ausbildung als Maler bekommen?
6. Wer war mit Schiller und Goethe bekannt?

A. Georg Britting (1891–1964) lebte ab 1920 als freier Schriftsteller in München, wo er vom süddeutschen Expressionismus und dessen Farbsymbolik beeinflusst wurde. Britting schrieb Gedichte, Novellen und Kurzgeschichten. Mittelpunkt seiner Gedichte ist nicht der Mensch, sondern Flora und Fauna.

B. Der Schweizer Schriftsteller Gottfried Keller (1819–1890) lebte in Zürich. Von 1834–1842 machte er eine Ausbildung als Landschaftsmaler. Ebenso wie Fontane ist Keller ein Vertreter des Realismus. Seine früheren Gedichte haben oft politischen Sinn.

C. Johann Christian Friedrich Hölderlin (1770–1843) hatte Kontakte mit Friedrich Schiller und Johann Wolfgang Goethe. Hölderlins Werk steht zwischen Klassik und Romantik. Er verknüpft in seinen Gedichten das klassische Schönheitsideal der Antike mit einer idealistischen Philosophie.

D. Theodor Fontane (1819–1898) gehört zur Epoche des Realismus. Er ist vor allem als Romanautor („Effi Briest“) bekannt. Fontane verfasste eine große Zahl von Gedichten und Balladen. Sie haben oft historischen Stoff als Gegenstand.

E. Christian Morgenstern (1871–1914) gilt als der erste moderne Schriftsteller in Deutschland. Seine frühe Lyrik, die „Galgenlieder“, steht unter dem Einfluss von Friedrich Nietzsche. In diesen Gedichten spielt Morgenstern auf witzige Weise mit der Sprache.

F. Leo Tolstoi (1828–1910) stammte aus einer adeligen Familie, brach aber mit seiner Klasse und tauschte die feinen Hemden gegen Bauernkleider und widmete sich Reformen auf dem Lande.

G. Alexander Puschkin (1799–1837) erhielt eine umfassende literarische Bildung. Er war mit den revolutionären Adeligen, den späteren Dekabristen, bekannt. Wegen seiner politischen Gedichte musste er in die Verbannung nach Südrussland. Trotz seines frühen Todes hinterließ Puschkin ein umfangreiches Werk. Weltbekannt sind auch seine Romane.